

JAHRESVERSAMMLUNG GORLEBENER GEBET 24. März 2013

1. **Begrüßung**

Grüße von Astrid Koscholke, Werner Meyknecht, Margarete Pauschert, D. Michaelsen und K. Schaefer. Grüße an Wilma Sturm, die sich in einer Reha-Klinik aufhält.

Ein Gedenken an Lutz Bartenwerfer, der am 5.3.2013 verstorben ist.

2. **Gedankt** wurde Berthold Sturm (für die Kassenführung), Hildegard Scheu (für die Termin-Organisation), Astrid Koscholke und, Werner Meyknecht (Platzgestaltung), Lissi Hafner-Reckers (Teilnahme am Schulterchluss), Dieter Reckers (Homepage), und Tina und Horst Wiese als Gastgeber in Gedelitz

3. **Rückblick** auf die Andachten

Es waren im Durchschnitt 30 Teilnehmer im Sommer, 25 Teilnehmer im Winter. Die Zahl der Anwesenden wächst! Dabei ist die Gestaltung der Andachten jeweils sehr unterschiedlich. Gestaltung so unterschiedlich wie die Menschen. Liebe, Achtung und Wertschätzung für jeden, der sich einbringt!

Wir hatten interreligiöse Veranstaltungen, zweimal vorbereitet durch Muslime, vermittelt durch Astrid und Werner. Es waren Gäste da mit buddhistischem Hintergrund (über die Kurve Wustrow), es gab auch da gute Gespräche in Gedelitz.

Zwei Mal gab es Andachten mit einer Jüdischen Kantorin und jüdischen Psalmen. Zeichen für Vielfalt und Toleranz, ausgedrückt auch in der heutigen Andacht über dieses Thema, und über die „Ringparabel“. Am 15. -17.8. wird ein weiteres Seminar „Jüd.Psalmen-Singen“ in Laase stattfinden.

4. **Öffentlichkeitsarbeit.** -

fand statt im Rahmen des Schulterchlusstreffens mit Vertretern der evgl. Kirche, mit EKD-Vorsitzendem Schneider bei seinem Besuch in Gorleben zusammen mit Bischof Meister.

Es gab eine Andacht des GG vor dem Bergwerks-Tor.

Vorstellung beim Chrislichen Versöhnungs-Bund – Jahrestagung in Arendsee

Kirchentreffen von Gemeinden in der Altmark in Klötze am Erntedank, Vorstellung des GG dort vor 200 Menschen

Verabschiedung von El Karshehs in Lüchow mit Grußworten des GG, und mit Dank an sie für ihre Andachten und besonders die Segnungen vor den Castortransporten

Beteiligung am Stammtisch der Grünen in Trebel.

5. Es gab einen Vorschlag von **Johannes Schink zur Gestaltung des Andachtsplatzes.**

Dabei ging es um die Aufstellung von Stein-Stelen mit Inschriften und um

Baumpflanzungen. Die Vorschläge wurden allgemein nicht angenommen; die Diskussion und Aussprache kann hier nur kurz wiedergegeben werden. Es gab keine Einigkeit über die Symbolik, den Symbolwert und die Notwendigkeit der Aufstellung. Insgesamt gab es sehr verschiedenartige und vielfältige Beiträge, die auch das differenzierte Selbstverständnis des Kreises Gorlebener-Gebet und gleichzeitig eine große gemeinsame Vorstellung vom Wesen des GG deutlich machten.

Die Diskussion wurde so beendet: Viele haben sich geäußert und damit auch dargestellt, dass der Vorschlag sehr ernstgenommen wurde. Eine Abstimmung gab es nicht, und Johannes konnte, wie er sagte, das allgemein ablehnende Meinungsbild zu seinem Vorschlag „mit Gelassenheit“ annehmen.

6. **Offener Brief an v. Bernstorffs** (ist hier auf der Homepage zu finden.)

Deren Antwort wurde verlesen.

7. **25 Jahre GG** – Vorbereitungskreis wurde gegründet. (bereit dazu: Leonie, Eberhard, Werner, Günter, Bertold, Wilma, Lissi) Treffen nach den Sommerferien.

8. Der **Kassenbericht**. Ist beigelegt, er wurde (mit großem Dank an Bertold Sturm) angenommen. 100 € gehen wieder an BI, 100 € an das Gorleben-Archiv

Kassenaufstellung 2012
(Kassenführung Bertold Sturm, Trebel)

Überblick

Einnahmen:

Nr.	Einnahmeart	Summe in €
1.	Kollekten	1000,48
2.	Daueraufträge/regelm. Spenden	410,76
3.	Einzelspenden	206,94
4.	Besondere Ereignisse	0
	Gesamtsumme	1618,18

Ausgaben:

Nr.	Ausgabeart	Summe in €
1.	Druck-u. Verlagshaus Köhring	462,73
2.	Auslagen Kuhl (Organisation)	210,40
3.	Zuwendungen/Ausgaben	1.375,00
4.	Bankgebühren	42,00
5.	Besondere Ereigniss	0,00
	Gesamtsumme	-2.090,13

Gesamtrechnung:

Nr.		
1.	Übernahme zum 1.1.2012	1.539,38
2.	Gesamteinnahmen	1.618,18
3.	Gesamtausgaben	-2.090,13
4.	„Verlust“	-471,95
	Kassenbestand zum 31.12.2012	1.067,43